

2. Korinther 6

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de



1 Mitarbeitend¹ aber ermahnen wir auch, dass ihr die Gnade Gottes nicht vergeblich empfangt **2** (denn er spricht: „Zur angenehmen Zeit habe ich dich erhört, und am Tag des Heils habe ich dir geholfen.“² Siehe, jetzt ist die wohlangenehme Zeit, siehe, jetzt ist der Tag des Heils); **3** indem wir in keiner Sache irgendeinen Anstoß geben, damit nicht der Dienst verlästert werde, **4** sondern uns selbst in allem als Gottes Diener erweisen³, in vielem Ausharren, in Bedrängnissen, in Nöten, in Ängsten, **5** in Schlägen, in Gefängnissen, in Aufständen, in Mühen, in Wachen, in Fasten; **6** in Reinheit, in Erkenntnis, in Langmut, in Güte, im Heiligen Geist, in ungeheuchelter Liebe; **7** im Wort der Wahrheit, in der Kraft Gottes; durch die Waffen der Gerechtigkeit zur Rechten und zur Linken; **8** durch Ehre und Unehre, durch böses Gerücht und gutes Gerücht, als Verführer und Wahrhaftige; **9** als Unbekannte und Wohlbekannte; als Sterbende, und siehe, wir leben; als Gezüchtigte und nicht getötet; **10** als Traurige, aber allezeit uns freuend; als Arme, aber viele reich machend; als nichts habend und alles besitzend.

11 Unser Mund ist zu euch aufgetan, ihr Korinther; unser Herz ist weit geworden. **12** Ihr seid nicht verengt in uns, sondern ihr seid verengt in eurem Innern. **13** Zur gleichen Vergeltung aber (ich rede als zu Kindern) werdet auch ihr weit!

14 Seid nicht in einem ungleichen Joch⁴ mit Ungläubigen. Denn welche Genossenschaft haben Gerechtigkeit und Gesetzlosigkeit? Oder welche Gemeinschaft Licht mit Finsternis? **15** Und welche Übereinstimmung Christus mit Belial⁵? Oder welches Teil ein Gläubiger mit einem Ungläubigen? **16** Und welchen Zusammenhang⁶ der Tempel Gottes mit Götzenbildern? Denn *ihr* seid⁷ der Tempel des lebendigen Gottes, wie Gott gesagt hat: „Ich will⁸ unter ihnen wohnen und wandeln, und ich werde ihr Gott sein, und *sie* werden mein Volk sein.“⁹ **17** Darum geht aus ihrer Mitte hinaus und sondert euch ab, spricht der Herr¹⁰, und rührt Unreines nicht an, und *ich* werde euch aufnehmen; **18** und ich werde euch zum Vater sein, und *ihr* werdet mir zu Söhnen und Töchtern sein, spricht der Herr, der Allmächtige.¹¹

Fußnoten

1. Siehe 1. Korinther 3,9.
2. Jesaja 49,8.
3. O. empfehlen.
4. Eig. Seid nicht verschiedenartig zusammengejocht (vgl. 5. Mose 22,10).
5. Griech. Beliar.
6. O. welche Verträglichkeit.
7. A. I. wir sind.
8. O. werde.
9. Vgl. 3. Mose 26,11.12; Hesekiel 37,27.
10. „Herr“ ohne Artikel bezeichnet hier und an anderen Stellen den alttestamentlichen Namen HERR (Jahwe, Jehova).
11. Vgl. Jesaja 52,11.